Landkreis Uelzen

Der Landrat

Protokoll

über die Sitzung des Sozialausschusses
der Wahlperiode 2016 – 2021

Sitzung: Donnerstag, 19.11.2020

Raum, Ort: Stadthalle Uelzen, Am Schützenplatz 1, 29525 Uelzen

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 18:20 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

3 Einwohnerfragestunde

4 Feststellung der Tagesordnung

5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 17.09.2020

6 Corona-Pandemie (Sachstand)

7 Haushaltsberatung 2021 Amt 39

8 Haushaltsberatung 2021 Amt 50

9 Haushaltsberatung 2021 Amt 55

10 Lokales Handlungskonzept zur Integration von Zugewanderten im Landkreis Uelzen
Vorlage: VO/2020/198

11 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

12 Anfragen

13 Einwohnerfragestunde

14 Schließung der öffentlichen Sitzung

Anwesende:

reguläre Mitglieder

KTA Hinrichs, Jürgen	SPD	
KTA Dr. Graf, Günther	CDU	
KTA Beecken, Uwe	UWG	
KTA Blankenburg, Jakob	SPD	
KTA Burmester, Bernd	CDU	
KTA Hyfing, Léonard	FDP	
KTA Schmidt, Ulf	CDU	
KTA Scholing, Heinrich	GRÜNE	Vertretung für: Frau KTA Victoria Koke

Verwaltung

Landrat Dr. Blume, Heiko	Landrat
LBD Linke, Tobias	Dez. III
KA Bartelt, Heike	Amt 50
KA Holst, Uwe	Amt 66
Joschko, Claudia	
VetD Pfeiffer, Jörg	Amt 39
Rinklin, Sandra	Amt 55
Rötschke, Christian	

Protokollführung

Amthor, Claudia	Amt 50

Abwesende:

reguläre Mitglieder

Depner, Heike	KAG freie Wohlfahrtspflege (DRK)	entschuldigt
KTA Hieke, Maik	AfD	entschuldigt
KTA Koke, Victoria	GRÜNE	entschuldigt
Mainz, Tanja	KAG freie Wohlfahrtspflege (Diakonie)	entschuldigt

Protokoll

Öffentlicher Teil:

---

1 . Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

---

2 . Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

---

3 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

---

4 . Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

---

5 . Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 17.09.2020

Es wird festgestellt, dass dem Ausschussvorsitzenden das Protokoll nicht vorgelegt wurde. Es kann daher noch nicht beschlossen werden. Dieses wird umgehend nachgeholt. Anmerkung zum Protokoll: Der Ausschussvorsitzende hat dem Protokoll am 20.11.2020 zugestimmt.

Beschluss:

---

6 . Corona-Pandemie (Sachstand)

Landrat Dr. Blume berichtet zum Sachstand der Pandemiebewältigung. Er gibt einen Überblick über den Einsatz von 95 Mitarbeitern der Kreisverwaltung aber auch über den Einsatz externer Kräfte, z.B. der Bundeswehr. Der Geschäftsführer des Zweckverbandes, Herr Linke, berichtet zur Schwierigkeit der Personalakquise auf dem freien Arbeitsmarkt für diesen Bereich.
Die Verwaltungsleitung des Zweckverbandes GSA, Frau Joschko, informiert den Ausschuss sodann über die Arbeiten des GSA beginnend bei der Kontaktnachverfolgung über Testun-

gen, Quarantäneverfügungen, damit einhergehenden Entschädigungszahlungen, Meldepflichten, Ordnungswidrigkeitsverfahren, Genehmigen von Hygienekonzepten und Veranstaltungen. Auf Nachfrage berichtet Frau Joschko, aktuell sei keine Clusterbildung festzustellen. Schulen seien keine Schwerpunkte in des Pandemiegeschehens.

---

7 . Haushaltsberatung 2021 Amt 39

Herr Holst stellt gemeinsam mit Herrn Dr. Pfeiffer die Haushaltsplanung 2021 für das Amt 39 vor. Die in dem Zusammenhang gestellte Nachfrage zu scheinbar sinkenden Personalkosten – ohne Änderung des Personalschlüssels - kann an dieser Stelle nicht vom Fachamt beantwortet werden, weil die Personalkosten vom Personalamt in den Haushalt eingebracht werden. (Nachtrag: Hausweit wurde für die Haushalte 2021 ff. eine Änderung in der Darstellung vorgenommen. Die Position 13 des Ergebnishaushalts setzt sich aus diversen Teilsummen zusammen. Eine Position daraus betrifft die Beihilfeleistungen für Beamte.
Dieser Teil der Personalaufwendungen wird jedoch künftig zentral im Produkt 010-01 „Personalwesen“ abgebildet. Die im Haushalt 2021 ausgewiesene Minderung der Personalaufwendungen bei Amt 39 korrespondiert daher mit einer Ansatzsteigerung bei den Beihilfeleistungen im Produkt 010-01). Auf weitere Nachfrage erläutert Dr. Pfeiffer den Begriff „Gefahrtiere“. Darunter seien Giftschlangen, Skorpione, Löwen u.ä. zu verstehen. Eine weitere Nachfrage erfolgt zum Thema Tierkörperbeseitigung/Seuchenschutz. Es werden die teilweise langen Liegezeiten von Kadavern in heißen Sommern hinterfragt. Herr Dr. Pfeiffer erläutert, Tierkörper würden von der zuständigen Fa. Rendac grundsätzlich an Werktagen abgeholt. Sollte dies nicht so sein, bittet er um entsprechende Mitteilung, um tätig werden zu können. Anschließend berichtet Herr Dr. Pfeiffer zum Sachstand der Vogelgrippe. Dieser mache aktuell keine Aufstallpflicht erforderlich.
Im Zusammenhang mit dem operativen Ziel der Lebensmittelüberwachung wird berichtet, dass dieses in 2020 pandemiebedingt nicht erreicht werden kann. Auch der Antrag von Bündnis 90 DIE GRÜNEN, 80% Plankontrollen durchzuführen, sei mit dem aktuellen Personalbestand nicht leistbar. Dieses wäre mit den Vorbereitungen auf Vogelgrippe bzw. Schweinepest ausgelastet. Abschließend berichtet Dr. Pfeiffer, die Gebühreneinnahmen aus der Überwachung von Schlachtbetrieben würden eins zu eins an die durchführenden Tierärzte weitergereicht.

---

8 . Haushaltsberatung 2021 Amt 50

Frau Bartelt stellt den Haushaltsentwurf von Amt 50 vor. Zu beachten sind hier die stetig steigenden Kosten im Bereich der Hilfe zur Pflege. Die Nachfrage, ob der Landkreis im Bereich SGB II eine größere Nachzahlung vom Bund erhalten hat, kann an dieser Stelle nicht konkret beantwortet werden. (Nachtrag: Der Landkreis Uelzen hat im Oktober eine Nachzahlung und

damit Anpassung der Bundesbeteiligung an den Gesamtaufwendungen 2020 erhalten. Für die Monate Januar bis September betrug die Nachzahlung 1.973.038,61€. Die zukünftig höhere Beteiligung des Bundes wird sich bei den Kostenstelle 050-02-001 und 050-02-096 zeigen.)
Die Nachfrage ob der Zuschuss des Frauenhauses bei möglicherweise steigender häuslicher Gewalt in der Pandemiesituation als auskömmlich erachtet wird, wird bejaht. Zumindest wurde kein Antrag auf Erhöhung des Zuschusses gestellt. Eine weitere Nachfrage im Hinblick auf die Personalkosten der Heimaufsicht wird mit Hinweis auf einen Zahlendreher beantwortet.

---

9 . Haushaltsberatung 2021 Amt 55

Frau Rinklin stellt den Haushaltsentwurf für das Amt 55 vor. Zu Produkt 055-02 erfolgt die Nachfrage, warum die Einnahmen bei den Kostenbeiträgen sinken. Die Beantwortung dieser Frage erfolgt nunmehr mit diesem Protokoll: Im Jahr 2021 wird erwartet, dass einige Hilfen beendet werden. Folglich werden in diesen Fällen auch die Kostenbeiträge enden. Daher sinken die Einnahmen an dieser Stelle.

---

10 . Lokales Handlungskonzept zur Integration von Zugewanderten im Landkreis Uelzen
Vorlage: VO/2020/198

Frau Bartelt stellt das Handlungskonzept und die Hintergründe vor. Sie unterstreicht dabei die Handlungsfelder Lernförderung für Kinder, Sprachkurse und die Heranführung an den Arbeitsmarkt. Auf Nachfrage bejaht sie, dass das Handlungskonzept entstanden ist als ein Instrument für eine fortlaufende Berichterstattung. Nach kurzer Aussprache und der Anregung des Ausschussvorsitzenden, im Leitsatz des Handlungskonzeptes die heimische Bevölkerung mit einzubeziehen, wird das Konzept wie folgt beschlossen:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, das lokale Handlungskonzept zur Integration von Zugewanderten im Landkreis Uelzen mit dem folgenden Leitgrundsatz zu beschließen.
„Zugewanderte sollen im Landkreis Uelzen die erforderliche Unterstützung erhalten. Die Zugewanderten mit Bleibeperspektive können durch wachsende Deutschkenntnisse, Bildungs-

zugänge und berufliche Entfaltung heimisch werden. Erwartet wird von der migrantischen Bevölkerung ein integratives Engagement für das gelingende Zusammenleben im Landkreis Uelzen. Die heimische Bevölkerung ist aufgerufen, den Dialog mit den Zugewanderten zu suchen."

---

11 . Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

Frau Amthor berichtet zur Aufnahmesituation von Geflüchteten und den Quotenzuweisungen durch das Land Niedersachsen. Diese waren pandemiebedingt mehrere Monate ausgesetzt, haben jedoch nunmehr wieder begonnen. Auf Nachfrage wird berichtet, dass der aktuelle Wohnraumbestand des Landkreises noch auskömmlich sei.

---

12 . Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

---

13 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

---

14 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

KTA Hinrichs, Jürgen
Vorsitz

Landrat

C. Amthor
Protokollführung